

Herren Kreisliga A Gr. 3

TT Phoenix-08 Mühlacker (SG) II : TV Grossvillars II
Dienstag, 18.10.2022, 20:00 Uhr

Sieg für TT Phoenix-08 Mühlacker (SG) II

Was war das für ein Match: Mit 9:7 in den Spielen und 31:31 in den Sätzen gewannen die Spieler von TT Phoenix-08 Mühlacker (SG) II ihr Heimspiel in der Herren Kreisliga A Gr. 3 gegen den TV Grossvillars II. 155 Minuten lang wurde am Dienstag mitgefiebert, ehe das Doppel Goltzsch / Hetzel den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Die Heimmannschaft profitierte auch davon, dass die Gäste in ihrem 2. Saisonspiel mit 3 Ersatzspielern antreten mussten.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Goltzsch / Hetzel gewannen gegen Dick / Dick mit 3:2. Giereth / Beischroth hatten gegen Renz / Fauth dagegen beim 18:20, 3:11, 5:11 kaum eine Chance. Da war final wirklich nichts zu holen. Kurios war das Ergebnis im ersten Satz, der erst nach 38 Punkten endete und mit 18:20 an Renz / Fauth ging. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Melter / Burgert und Dick / Pfeil, bevor das 2:3 feststand. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Matthias Goltzsch bekam es nun mit David Dick zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Matthias Goltzsch am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Beim wenig später folgenden 6:11, 13:11, 11:7, 11:9-Erfolg gegen Marco Renz kam Günter Hetzel nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch und er konnte das im Vorfeld als offen zu erwartende Spiel für sich entscheiden. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Rolf Giereth beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Steven Dick. Marcel Beischroth konnte dann einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Michael Fauth beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen, obwohl das Spiel anhand der TTR-Werte der beiden vor Beginn wohl eher als offen angesehen werden musste. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. Sonja Melter holte mit einem 11:5, 8:11, 11:4, 11:6 gegen Elias Pfeil einen Punkt für ihr Team. Beim anschließenden 4:11, 6:11, 7:11 gegen Dennis Dick fand wiederum Gabriele Burgert von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Matthias Goltzsch und Marco Renz, die Matthias Goltzsch letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Wenige Chancen hatte derweil Günter Hetzel beim 7:11, 11:13, 7:11 gegen seinen Kontrahenten David Dick, obwohl das Spiel im Vorhinein als fifty-fifty-Partie eingeschätzt werden konnte. Da war final wirklich nichts zu holen. Völlig ungefährdet war der Sieg von Rolf Giereth gegen Michael Fauth nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:1, 6:11, 11:9, 11:8 nicht verloren. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Marcel Beischroth gewann sein Spiel gegen Steven Dick anhand der TTR-Werte eher überraschend sicher in drei Sätzen, wurde das Match doch als eher offen eingeschätzt. Nicht so gut lief es indessen für Sonja Melter bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Dennis Dick, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Elias Pfeil musste Gabriele Burgert Tribut zollen, nachdem sie die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verlor. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Eher wenig Gegenwehr bekamen Goltzsch / Hetzel im Anschluss bei ihrem Sieg in drei Sätzen von Renz / Fauth. Glücklich fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Sieg TT Phoenix-08 Mühlacker (SG) II geht es nun im nächsten Spiel am 25.10.2022 gegen TTR 2000 Diefenbach, während der TV Grossvillars II am 22.10.2022 gegen TTR 2000 Diefenbach antritt.

Statistik:

TT Phoenix-08 Mühlacker (SG) II

Doppel: Goltzsch / Hetzel 2:0, Giereth / Beischroth 0:1, Melter / Burgert 0:1

Einzel: M. Goltzsch 2:0, G. Hetzel 1:1, R. Giereth 1:1, M. Beischroth 2:0, S. Melter 1:1, G. Burgert 0:2

TV Grossvillars II

Doppel: Renz / Fauth 1:1, Dick / Dick 0:1, Dick / Pfeil 1:0

Einzel: M. Renz 0:2, D. Dick 1:1, M. Fauth 0:2, S. Dick 1:1, D. Dick 2:0, E. Pfeil 1:1